Wärme- und Stoffübertragung I

Verdunstung an einer flüssigen Oberfläche - Stefan-Strom -

Prof. Dr.-Ing. Reinhold Kneer Dr.-Ing. Dr. rer. pol. Wilko Rohlfs





Lernziele

Verdunstung an einer flüssigen Oberfläche

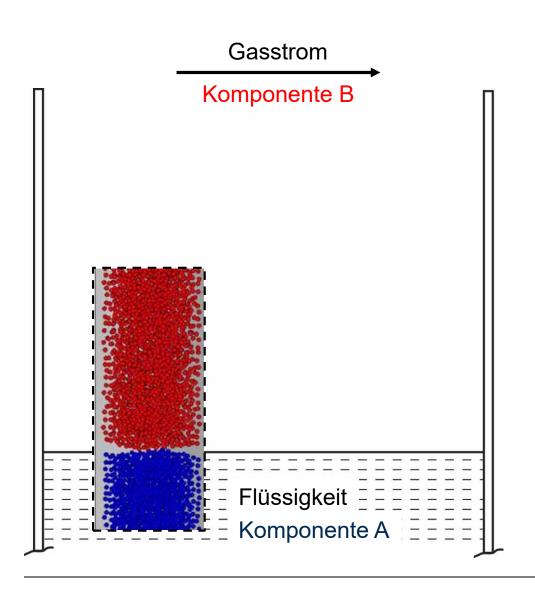
- Verständnis der Besonderheiten des Stofftransports an einer flüssigen semipermeablen Oberfläche
- Kenntnis über den Stefan-Strom



Wasserglas im Labor







Problemstellung

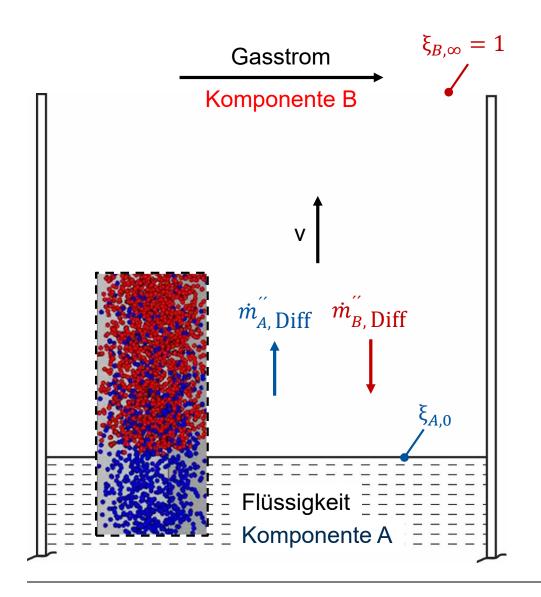
- Komponente A (flüssig) verdunstet.
- Komponente B (gasförmig) löst sich nicht in Komponente A.
- Die Flüssigkeitsoberfläche ist semipermeabel.

Fragestellung

 Wie groß ist der verdunstende Massenstrom?





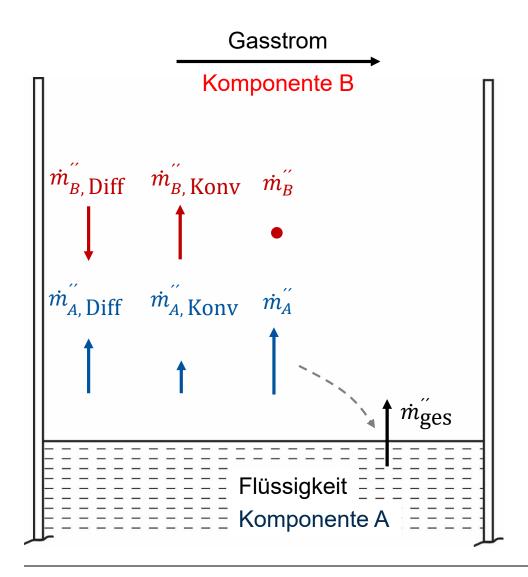


Was passiert in dieser Situation?

- An der Flüssigkeitsoberfläche entspricht die Konzentration der Komponente A der Sättigungskonzentration $\xi_{A,0}$.
- Im Gasstrom ist nur Komponente B vorhanden: $\xi_{B,\infty} = 1$
- Diffusionsströme für A und B.
- Die Flüssigkeitsoberfläche ist undurchlässig für B.
- Der Diffusionsstrom von B muss durch einen entgegengerichteten Konvektionsstrom ausgeglichen sein.







Bestimmung verdunstender Massenstrom der Komponente A:

Massenströme im stationären Zustand:

$$\dot{m}_{B}^{"} = \dot{m}_{B, \text{ Diff}}^{"} + \dot{m}_{B, \text{ Konv}}^{"} = j_{B}^{"} + \rho v \xi_{B} = 0$$

$$\dot{m}_{A}^{"} = j_{A}^{"} + \rho v \xi_{A}$$
(1)

Gesamtmassenstrom entspricht Verdunstungsmassenstrom:

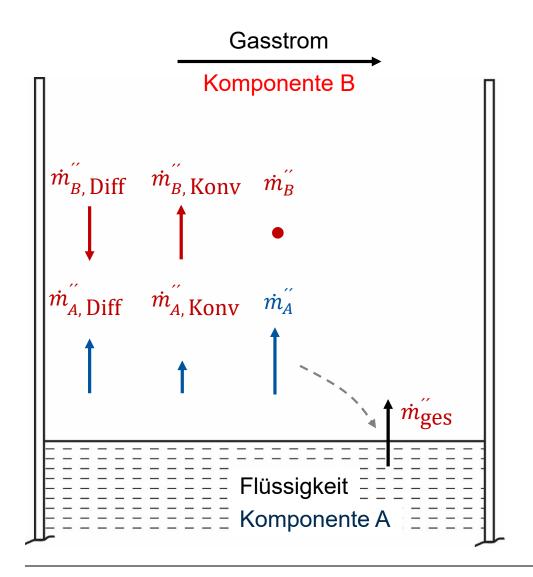
$$\dot{m}_{\rm ges}^{"} = \dot{m}_{A}^{"} + \dot{m}_{B}^{"} = \dot{m}_{A}^{"}$$

$$= \underbrace{(j_{A}^{"} + j_{B}^{"})}_{=0 \text{ (äquimolare Diffusion)}} \rho v(\underline{\xi_{A} + \xi_{B}})$$

$$\Rightarrow \dot{m}_A^{"} = \rho v \tag{2}$$







Bestimmung verdunstender Massenstrom der Komponente A:

(2) in (1):

$$\dot{m}_{A}^{"} = \dot{m}_{\mathrm{ges}}^{"} = \dot{m}_{A}^{"} \xi_{A} + j_{A}^{"}$$

$$\Rightarrow \dot{m}_{A}^{"} = \underbrace{\frac{1}{1-\xi_{A}}}_{\text{Stefan-Faktor}} j_{A}^{"}$$

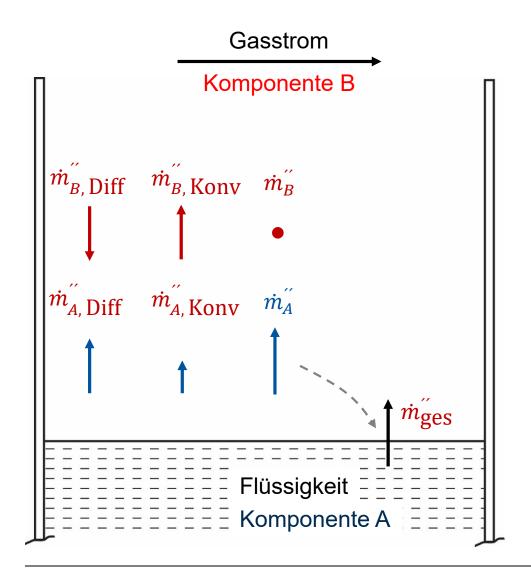
beschrieben mit dem Stoffübergangskoeffizienten *g*:

$$j_A^{"}=g\left(\xi_{A,0}-\xi_{A,\infty}\right)$$

$$\Rightarrow \dot{m}_A^{"} = g \frac{\xi_{A,0} - \xi_{A,\infty}}{1 - \xi_{A,0}}$$







Bestimmung verdunstender Massenstrom der Komponente A:

$$\Rightarrow \dot{m}_A^{"} = g \frac{\xi_{A,0} - \xi_{A,\infty}}{1 - \xi_{A,0}}$$

Dimensionslose Schreibweise:

$$Sh = \frac{gL}{\rho D} \Rightarrow g = Sh \frac{\rho D}{L} = Sh \frac{\rho D}{\underbrace{\eta}} \frac{\eta}{\underbrace{\rho v_{\infty} L}} \rho v_{\infty}$$

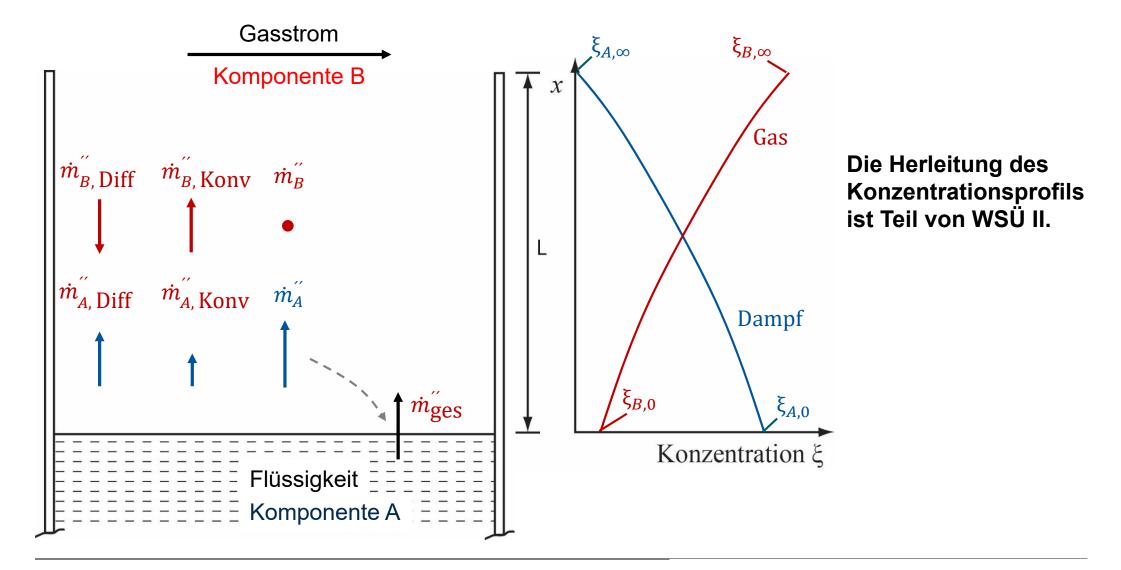
$$1/Sc \frac{1}{Re}$$

eingesetzt

$$\Rightarrow \frac{\dot{m}_{A}^{"}}{\rho v_{\infty}} = \frac{Sh}{Sc \ Re} \frac{\xi_{A,0} - \xi_{A,\infty}}{1 - \xi_{A,0}}$$











Verständnisfragen

Wodurch wird der zusätzliche Konvektionsstrom hervorgerufen? Was gleicht dieser aus?

Welche Größe beeinflusst die Verstärkung des Verdunstungsmassenstroms durch die Konvektion maßgeblich?



